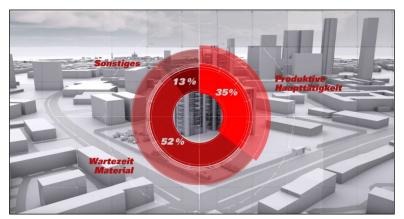


Motivation

These 1:

Die Produktivität im Bauwesen kann durch die Verringerung von Such-, Wartezeiten und Transportwegen gesteigert werden.



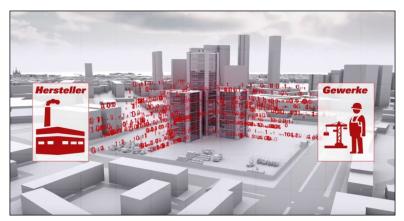


Zeppelin

Fachdisziplin Baulogistikplanung

These 2:

Für eine Optimierung derzeitiger Planungs- und Ausführungsprozesse werden neue Methoden benötigt.





Zeppelin

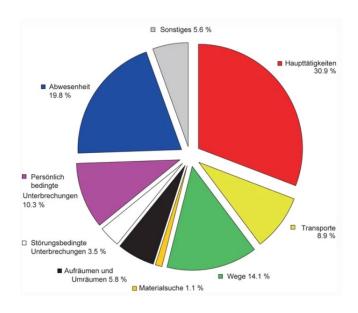
Lean Construction & Building Information Modeling





Forschungsbedarf

Eine Studie der TU Dortmund zur Arbeitszeitverteilung der Tätigkeiten im Ausbau hat ergeben, dass nur ca. 30 % der Zeit wertschöpfend gearbeitet wird.







Boenert und Blömecke 2003

Baustellensituation 2022





Modellbasierte Baulogistikplanung

Gemeinsames Forschungsprojekt

Titel: Strandkai Hamburg – Solving the Last Mile Delivery Challenge: Modellbasierte Baulogistikplanung nach LEAN-Prinzipien

Laufzeit der ersten Phase: 11/2020 – 10/2021 Laufzeit der zweiten Phase: 02/2022 – 06/2022





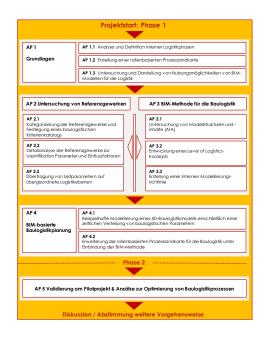


Übergeordnete Ziele

Nutzung der modellbasierten Arbeitsweise für die Baulogistik zur phasenübergreifenden Planung und Steuerung der Last Mile auf der Basis von Lean-Prinzipien.

Methodik zur modellbasierten Baulogistik:

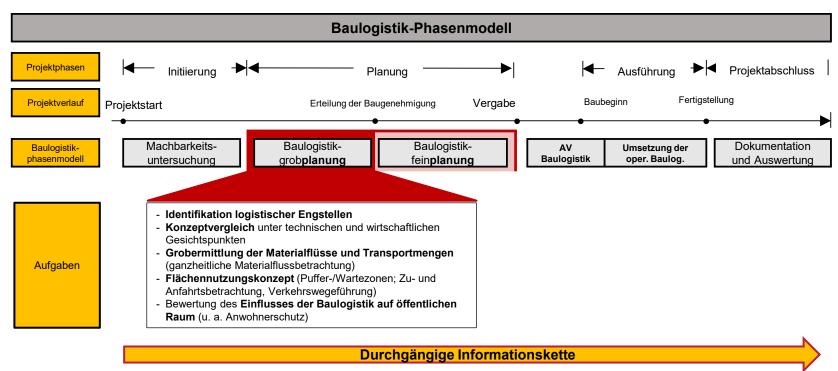
- Rollenbasierte BIM-Prozesslandkarte zur Planung der Baulogistik
- Anforderungskatalog an digitale Baulogistikmodelle und AIAs
- Modellierungsrichtlinie für Baulogistikmodelle
- Vereinfachtes Baulogistikmodell







Phasenmodell der Baulogistik







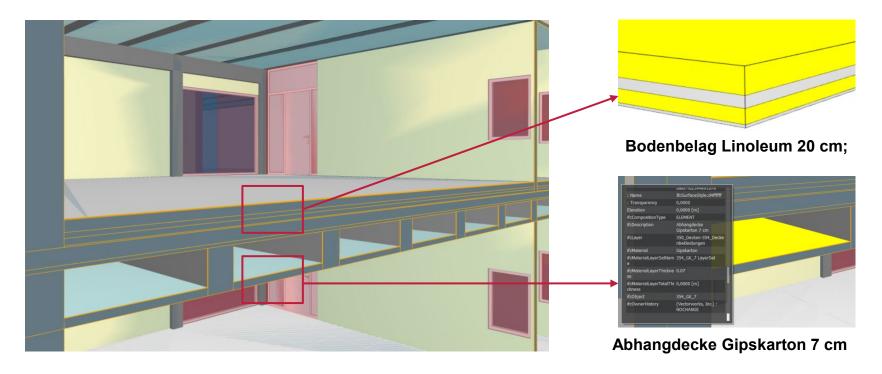
BIM-Anwendungsmöglichkeiten der Baulogistik

	Ebene der Anwend	lungsfälle		Phasenmodell					LOL-Konzept			
1. Ebene	2. Ebene	3. Ebene	Beschreibung	Machbarkeits- untersuchung	Baulogistik- Grobplanung	Baulogistik- Feinplanung	AV + Ausführung	Betrieb	LOL 100	LOL 200	LOL 400	TOL 500
Modellbasierte Baule	ogistikplanung											
	Visualisierung und Kommunikation								x	x x	x	
	Ableitung von Daten und Plänen									x x	х	х
	Mengenermittlung	Abschätzen von Grobmengen zur Machbarkeitsuntersuchung		х					x	T		П
		Entwicklung einer Bevorratungsstrategie	Variation der Bestellmenge, Bestellgrenze, Bestellrhythmus		x					x		П
		Ermittlung taktgerechte Losgrößen	Ermittlung der Losgrößen gemäß dem Taktplan			x				х		
	Planung der Baustelleneinrichtung	Unterstützung in der Positionierung	Clash Detection, Dynamische Planung (Auslegerlänger, etc.)		×	x					Г	
		Regelbasierte Kollisionskontrolle	Überprüfung zeitlicher und räumlicher Abstände sowie das Vollständigkeit und Richtigkeit von geometrischen oder semantischen Modellinformationen mithilfe definierter Prüfregeln		x	х						
	Baulogistische Ablaufplanung	Simulation von Lieferprozessen	Überprüfung von Material- und Ressourcenströme auf 4D-Konflikte (Zeitliche oder Örtliche Konflikte)							Т	Т	П
		Modellbasierte Planung zeitlicher Abfolgen von Baulogistikprozessen	Überführung der Losgrößen in takgerechte Liefergrößen (herstellerneutral)			х				х		
	LV-Erstellung		Modellbasierte LV-Erstellung für BE-Elemente und logistikspezifische Bauleistungen (Baustraßen; Baubehelfe/Hilfskonstruktionen etc.)			х				х	П	
	Kalkulation		Modellbasierte Kostenermittlung oder Kalkulation der Baulogistik / Baustelleneinrichtung			х				x		
Modellbasierte Baule	ogistiksteuerung											
	Informations-Management	Arbeitsvorbereitung	Verknüpfung von Händler- und Herstellerdaten nach Vergabe; Überführung der Losgrößen in takgerechte Liefergrößen (herstellerspezifisch);				x			Τ	x	П
		Rückkopplung zur Feinplanung / Generierung von Feedback-Loops	Aufbereitung und Rückführung der Logistik-Informationen in das Monitoring sowie Rückkopplung zu taktgerechte Liefergrößen				×				x	Ī
	Monitoring und Baufortschrittsüberwachung	Operatives Baulogistik-Controlling	Derwachung des Baufortschritts sowie Monitoring von Material und Ressourcen: Überwachung von Lieferketten & Dokumentation der Nachhaltigkeit; Bewirtschaftung der verfügbaren Lagerflächen & Zwischenlager; Ableitung wöchenflicher Taktgrößen basierend auf				х				x	
	as-built Modellierung	Extraktion der für die Erfassung des as-built Modells erforderlichen Daten	Dokumentation sämtlicher relevanter Lieferinformationen innerhalb eines BIM-Modells und Weitergabe von Betriebsphase					x				х
	Projektabschluss und Dokumentation	Auswertung	Aufbereitung und Rückführung der Logistik-Informationen								Т	х





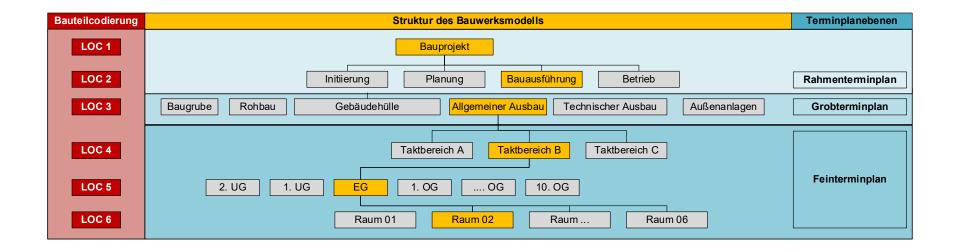
Mengenermittlung: Mehrschichtige Bauteile







Voraussetzungen zur Verknüpfung mit dem Terminplan







Hersteller-Informationsbedarf bei Trockenbauplatten









Hersteller-Informationsbedarf bei Dämmung von Trockenbauwänden

Transportverpackung



Umverpackung



Verpackung









Ende

Technische Universität Braunschweig Institut für Bauwirtschaft u. Baubetrieb (IBB) Univ.-Prof. Dr.-Ing. Patrick Schwerdtner Schleinitzstraße 23A 38106 Braunschweig

Ansprechpartner (IBB)

Gerrit Placzek, M. Sc.

E-Mail: <u>g.placzek@tu-braunschweig.de</u>

Ansprechpartner (Zeppelin Rental GmbH)

Hilmar Troitzsch

E-Mail: <u>Hilmar.Troitzsch@zeppelin.com</u>



